



ACRON

Der Anlagenchronist

1	Funktionalität ACRON-Protokollierung	2
2	Reporter	2
3	Graph	4
4	Service	6
5	Alert	9
6	Mirror	10

1 Funktionalität ACRON-Protokollierung

1.1 Allgemein

Das Softwarepaket ACRON 6 bietet Ihnen als Anwender, durch die Aufteilung in voneinander unabhängig lauffähige Module, die größtmögliche Flexibilität. Durch diese Unterteilung werden die Systemressourcen äußerst effektiv genutzt und somit der Rechner entlastet. Diese Rechenleistung kann dann für andere Aufgaben wie Visualisierung, Fernalarmierung oder auch Textverarbeitung angewandt werden. Aufgrund dieser Modularität haben Sie auch bei Änderungen und Erweiterungen ein sehr anpassungsfähiges Projektierungswerkzeug.

Der Designer ist die Entwicklungsumgebung zur Projektierung. Mit dem ACRON Designer wird das System auf Ihre Anforderungen hin konfiguriert.

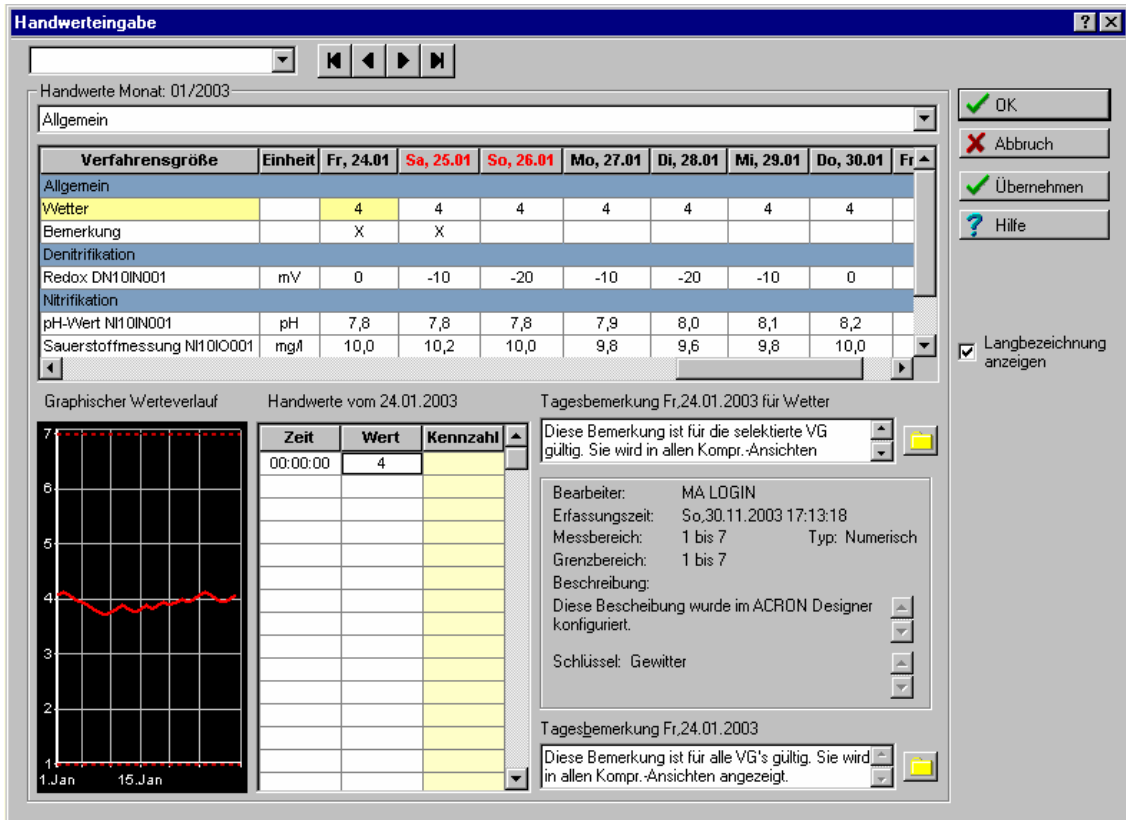
2 Reporter

Der ACRON Reporter arbeitet auf der Grundlage der im ACRON Designer projektierten Systemkonfiguration und ist das Kernstück zum Be- und Verarbeiten anlagenspezifischer Daten.

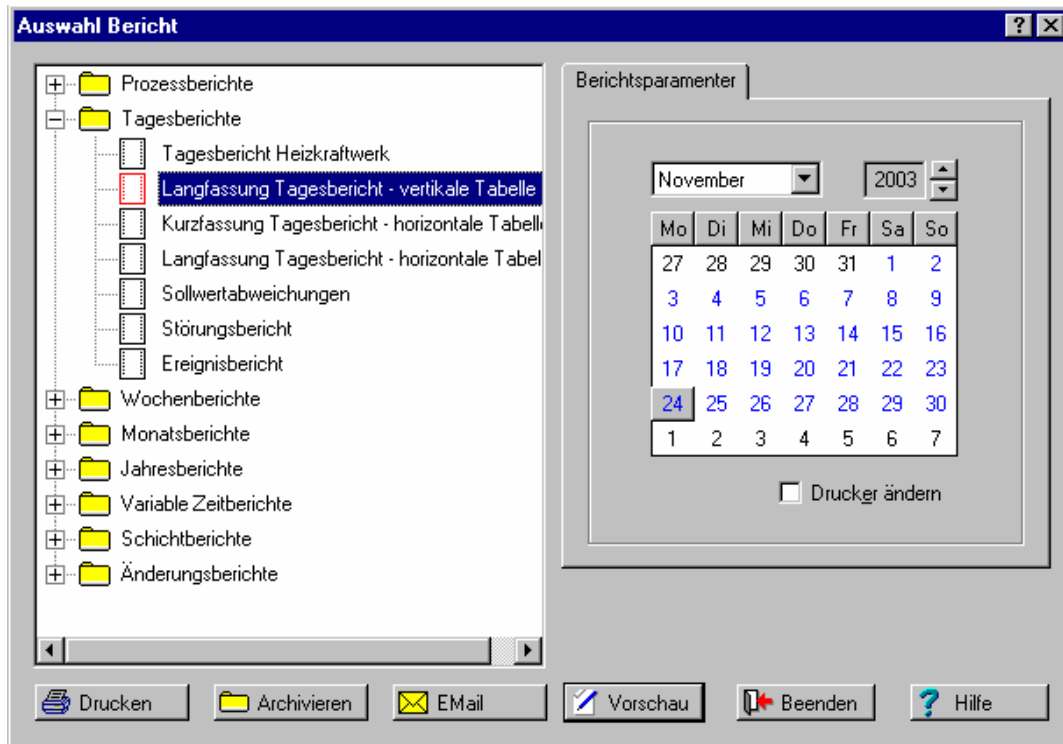
Sie können Tagesdaten nachbearbeiten und Fehlmessungen korrigieren. Werte, die von Ihnen nachträglich geändert wurden, werden graphisch kenntlich gemacht. Es besteht auch die Möglichkeit, Handeingaben (so zum Beispiel Laborwerte) manuell zu erfassen und zu protokollieren. Die Handeingaben fließen mit den automatisch erfassten Daten in die Berichte ein. Diese können Sie sich innerhalb des Programms ansehen, auswerten und drucken.

Folgende Funktionalitäten stehen Ihnen im ACRON Reporter zu Verfügung:

- Handwerte erfassen und bearbeiten
- Messdaten in Tages-, Wochen-, Monats- und Jahresansichten auswerten und Analysen durchführen
- Jeder einzelne Wert in den Ansichten (außer Handwerte) ist bis zum Prozesswert zurückverfolgbar
- Berichte ansehen und ausdrucken
- Öffnen von weiteren ACRON Programmen (Module) aus dem Reporter heraus, ohne diesen vorher zu beenden
- Daten im CSV-Format (Excel kompatibel) exportieren
- Datensicherungen durchführen.



Eingabemaske für Handwerte



Berichtsauswahlfenster

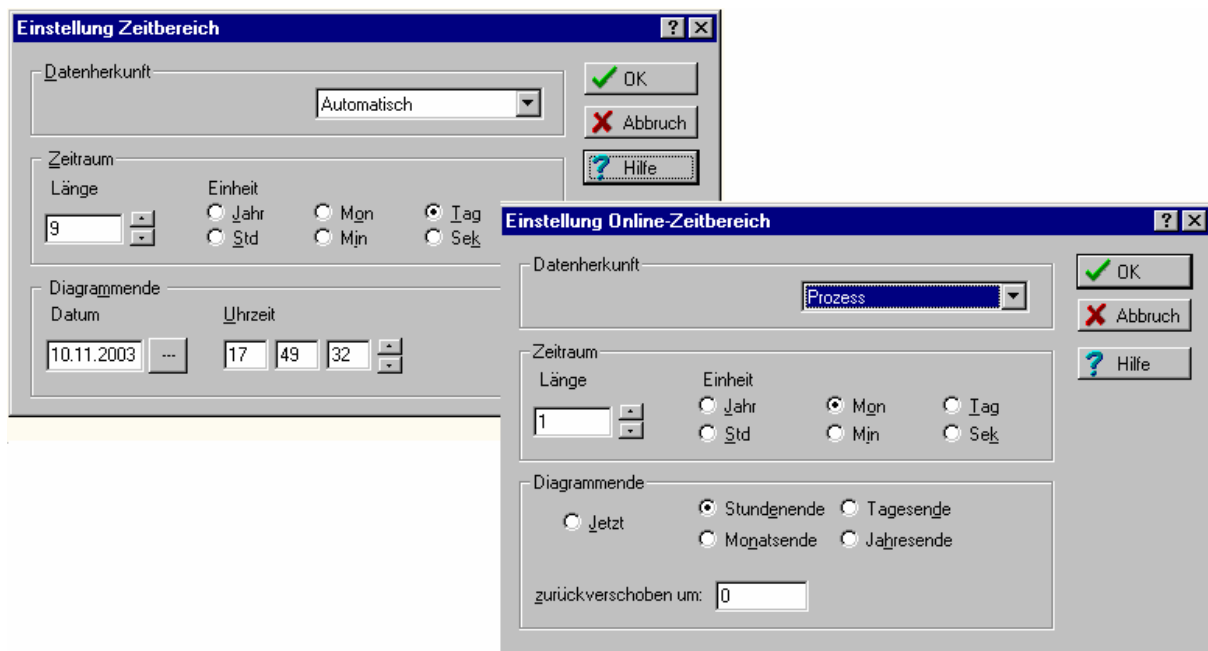
3 Graph

ACRON-Graph ermöglicht dem Endbenutzer interaktiv Ganglinien zu erstellen, am Bildschirm zu betrachten und auszudrucken. Sie können das Programm vom ACRON-Reporter oder von jeder anderen Anwendung aus starten.

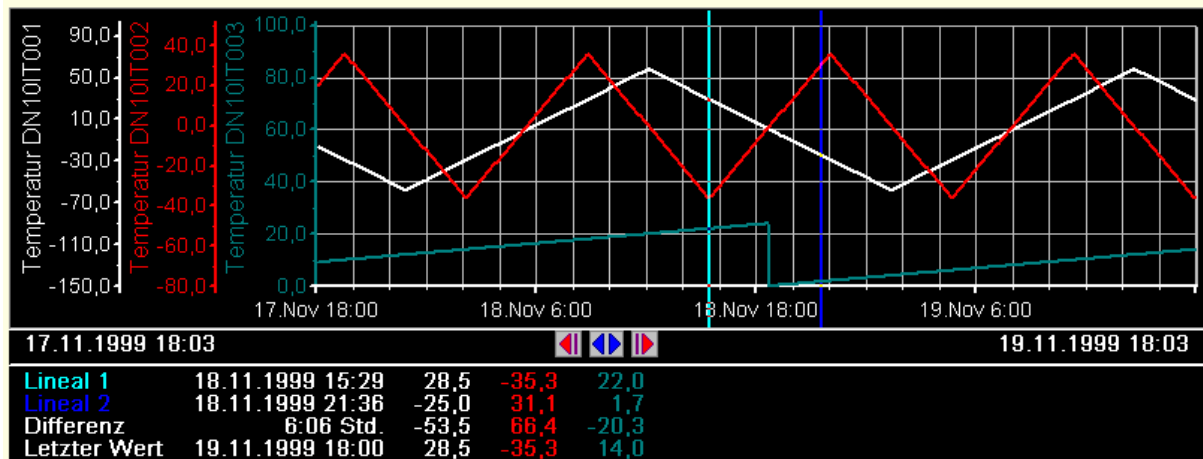
In ACRON-Graph können gleichzeitig bis zu 16 verschiedene Graph-Fenster geöffnet werden.

Innerhalb eines Graph-Fensters ist es möglich:

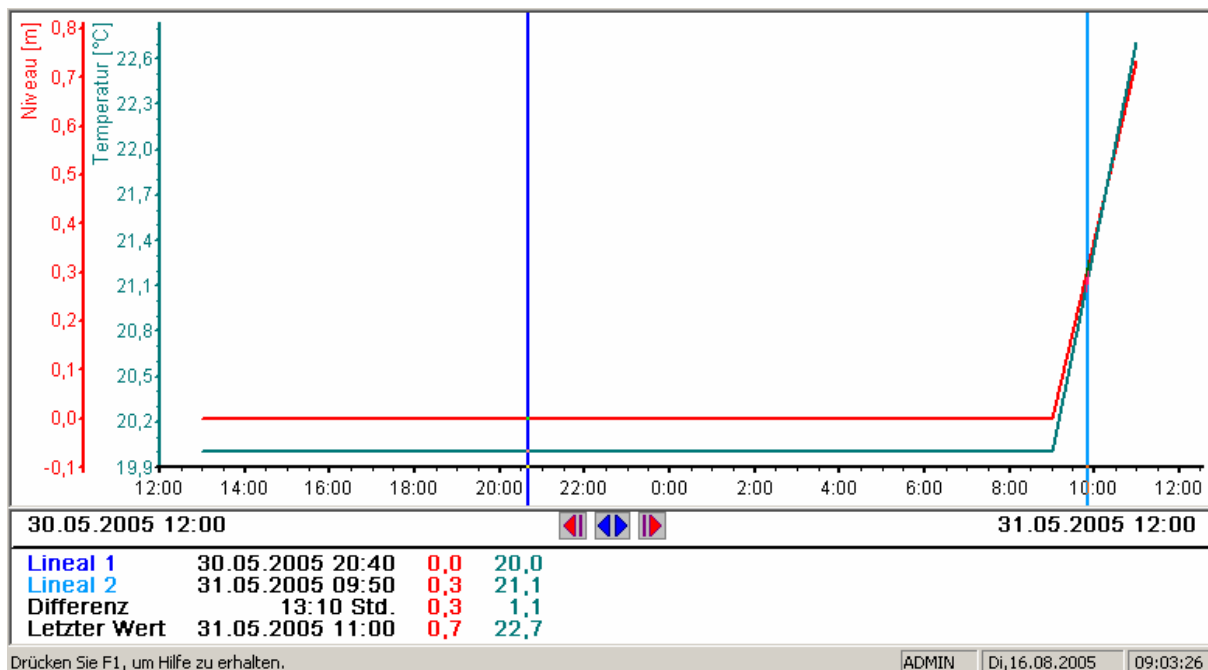
- beliebig viele Ganglinien zu Definieren
- Farben und Größen der Elemente in den Ganglinien frei zu wählen
- die Zeitbereiche für die Darstellung individuell festzulegen
- Datenbasen für die Darstellung entsprechend den Anforderungen der Anlage einzurichten (Prozesswerte, Intervallwerte, Tageswerte,...)



Zeitraumauswahl für Graphen



Graph mit verschiedenen Messwerten



Graph mit angepasster Farbdarstellung

4 Service

Das ACRON Servicemodul dient der Überwachung von vorbeugenden Wartungsarbeiten. Dabei werden Betriebs- Laufzeiten oder Schaltspiele gespeichert, aufsummiert und in eine vorausschauende Wartung übergeben. Es lassen sich komplette Aggregathistorien abbilden, eine Zeit- und Kostenerfassung ist möglich.

Das Modul ist im wesentlichen in zwei Gruppen aufgeteilt:

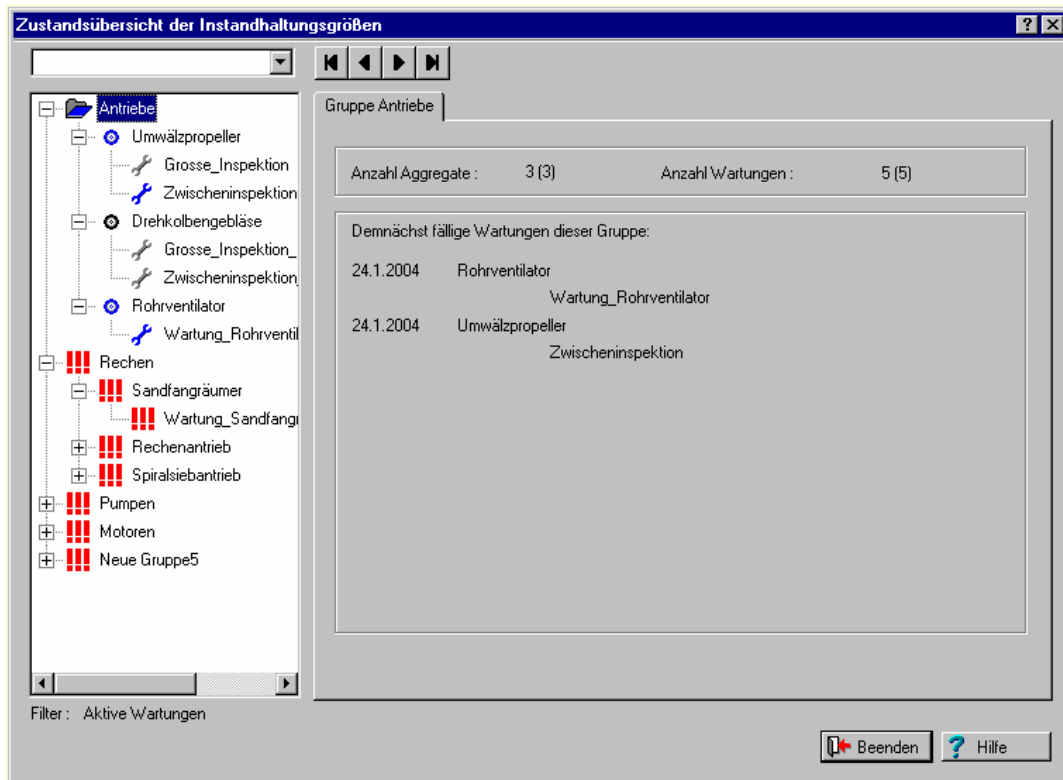
- die Zustandsübersicht und
- die Handeingabe

Innerhalb der Zustandsübersicht stehen Ihnen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

- Filter Definieren, der die Anzahl der Wartungen im Dialog Zustandsübersicht eingrenzt
- Zustandsberichte ansehen und ausdrucken
- Zustandsübersichten ansehen und bearbeiten
- Historienberichte ansehen und ausdrucken
- Aggregat- und wartungsbezogene Dokumente ansehen und ausdrucken
- Aggregatreparaturen erfassen
- Wartungen durchführen
- Wartungen deaktivieren
- Wartungen korrigieren

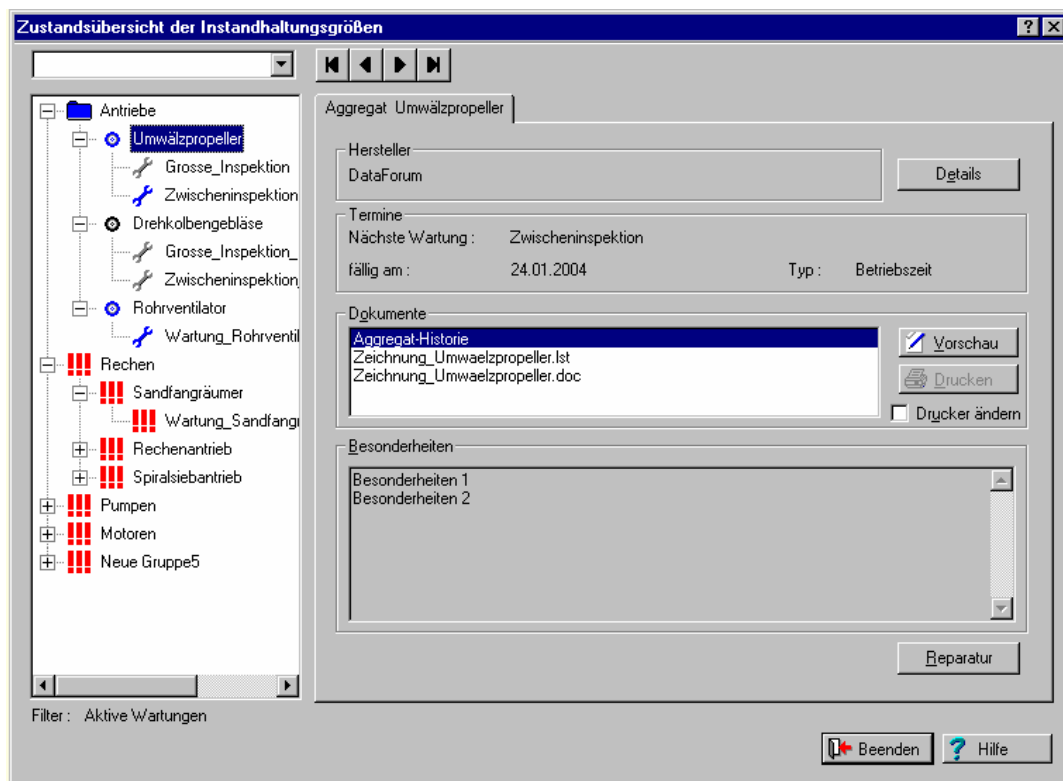
Im folgenden Bild ist eine Zustandsübersicht der parametrisierten Antriebe zu sehen. Wird eine Anlagengruppe angewählt wird im Statusfenster der Antrieb, das Datum und die durchzuführende Tätigkeit aufgelistet.

Über das Reporter-Modul lassen sich auch automatische Berichte erzeugen, in dem die durchzuführenden Wartungstätigkeiten der Antriebe, Tages- Wochen- oder Monatsweise aufgeführt werden.



Instandhaltung - aktive Wartungen

Bei Bedarf lassen sich für jeden Antrieb mehrere Dokumente hinterlegen. Diese können dann komfortabel über das ACRON-Instandhaltungsmodul aufgerufen werden. Weiterhin können bereits durchgeführte Wartungen hier erfasst werden

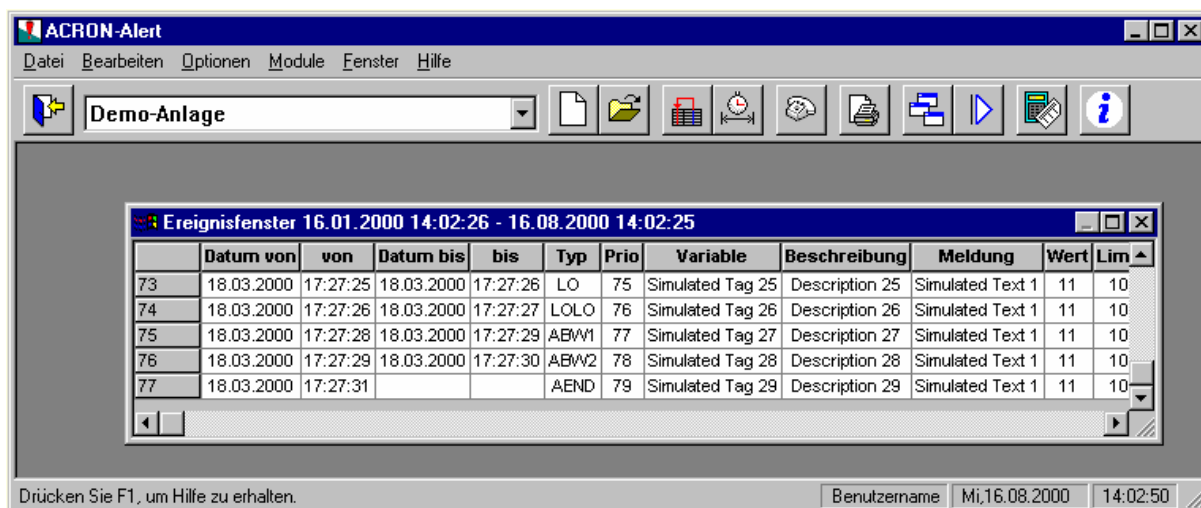


Instandhaltung - hinterlegte Wartungsdokumente

5 Alert

Die ACRON Alarmauswertung ermöglicht es Ihnen, interaktiv Alarmfenster zu erstellen. In diesem Modul können Sie Störungen und Meldungen ansehen und ausdrucken. Sie können bis zu 300 Alarmfenster definieren und bis zu 8 verschiedene Alarmfenster gleichzeitig öffnen. Für jedes Alarmfenster besteht die Möglichkeit:

- die Tabellengröße, Spaltenanzahl und Spaltenbreite einzustellen
- Störungen und Meldungen zu unterscheiden
- den Zeitbereich für die Darstellung frei zu wählen
- Filterkriterien anzugeben und damit gezielt einzelne Alarme herauszusuchen
- den Online-Modus zu aktivieren, so dass neue Alarme automatisch angezeigt werden



ACRON-Alert Hauptfenster



ACRON-Alert Zeitbereichsauswahl

6 Mirror

Verschiedene Anlagen erfordern aus Sicherheitsgründen ein Redundanzkonzept für die Steuerung und die Datenhaltung. Nur so kann gewährleistet werden, dass nach einem Totalausfall einer Systemkomponente auf einem anderen gleichartigen System verzögerungsfrei weitergearbeitet werden kann.

Um diesen Anforderungen gerecht zu werden, wurde das Softwareprodukt "ACMirror" entwickelt. ACMirror ermöglicht es die ACRON-Daten eines Rechners mit den ACRON-Daten eines anderen Rechners identisch zu halten. Dadurch kann unmittelbar nach Ausfall eines Rechners auf dem anderen Rechner weitergearbeitet werden. Sobald der ausgefallene Rechner wieder in Betrieb geht, aktualisiert er seine Datenbasis von dem anderen Rechner.

Auf diese Art und Weise können Sie mit ACMirror bis zu sechs Rechner mit einem identischen Datenbestand betreiben.